

Bis(s) zum Chaos

Mal eine 'Verarsche' von den Bis(s)-Büchern. Wir (LoveEdward & Edwards_Schatzii) LIEBEN die Bis(s)-Bücher und sind trotzdem sooo verrückt ... es musste sein :) Der Prolog ist ernst und extrem poetisch. Vllt. kein HappyEnd ^^°
Lest selbst :)

Von abgemeldet

Endgültig

Wo Licht ist, ist auch Schatten.
Wo Wärme ist, ist auch Kälte.
Und ohne Dich, bin ich nichts.

'Leere Versprechungen. Nichts als Worte, mit Bedacht gewählt und doch letztendlich ohne Bedeutung.'

Deine Worte brennen sich in mein Herz, schaffen Angst und Schmerz und lassen Hoffnungsblasen platzen. Machen Platz für böse Taten, die mir nach Sekunden der Freude wieder Leid tun werden. Warum quälst du mich? So bewusst, so erfreut. Doch dein Blick tut mehr weh als deine Worte. Unmöglich erschien es mir, bis ich unter deinen feurigen Augen zusammenbrach. Wenn du willst, das ich sterbe ... dann habe wenigstens nun Mitleid. Höre auf, mich von innen auszuhöhlen, und tu es 'richtig'! Ein Schnitt - Ein Schrei. Und schon ist es vorbei. Der Schmerz verblasst, die Wahrnehmung schwindet ...

Doch Du willst es mir nicht so leicht machen. Du masochistischer ...

Ich habe deine Schönheit nicht verdient und doch habe ich sie mehr verdient als jeder andere. Wie im Himmel so auf Erden.

Weißt Du, wie weh es tut?

Tag für Tag erleide ich Höllenqualen - doch ich nehme sie hin. Mir liegt nichts mehr am Leben. Es zählt nur noch der Gedanke. Auch die Schmerzen verblassen mit der Zeit, selbst wenn Du nicht aufhörst mich zu töten und zu verletzen. Tausendmal. Hundert tausendmal. Millionen Mal. Ich lebe weiter. Die Wunden heilen - es bleiben nur Narben. Jede Narbe eine einzelne, schmerzhafteste Erinnerung. Nein, ich kann nicht mehr. Und Du weißt das. Doch kümmerst es dich? Fühlst Du mit mir? Teilst Du meinen Schmerz? Nein, wohl kaum. Du machst alles nur schlimmer ...

Dein schiefes Lächeln raubt mir den Verstand und deine Schläge lassen mich gleichzeitig stumm aufschreien. Ich kann nicht mehr ... Ich will nicht mehr. Wenn ich könnte, würde ich laufen. Doch Du bist schneller. Bist mir immer einen Schritt voraus. Ein Schritt - Ein Schritt zu viel. Du ahnst nicht - und wenn doch ... - wie sehr du mich verletzt ... oder?

Früher hatte ich mal Wärme ... früher hatte ich ein Leben. Doch Du hast alles für dich beansprucht!

'Nie wieder', sage ich mir. Und ich habe Recht. Du kommst näher. Langsame Schritte - willst mich leiden sehen, mehr denn je. Dein Grinsen löst in meinem Körper ein Kribbeln aus - ein ängstliches Kribbeln.

Es hat nichts mehr mit der Liebe zu tun, welche ich vor scheinbar Jahren, für dich spürte. Nur Angst. Nur Panik.

Ein letztes Mal atme ich ein - tiefer und endgültiger denn je. Denn das ist es. Endgültig. Deine kalten Hände auf meinen Schultern spüre ich kaum - schon lange bin ich beinahe kälter als Du. Mich stört nur deine Nähe - es schmerzt dir nah zu sein. Doch auch das halte ich aus. Langsam zähle ich.

'Weißt du, dass ich dich immer noch liebe?'

Hektisches Atmen - diesmal breitet sich das 'Liebes-Kribbeln' aus. Ich schüttele den Kopf.

'Nein. Du liebst mich nicht. Nicht nach deinen Taten - so voller Hass und Wut.'

Ich fühle, wie Du den Kopf schüttelst. Doch mir ist es egal - alles ist egal geworden.

Es ist vorbei.

~*~

Soooo ... ziemlich kurz, aber nur der Anfang von etwas GROßEM ^^°

Wir hoffen, ihr mögt es :)

LoveEdward & Edwards_Schatzii